

Ich kann nicht mehr

Beitrag von „Conni“ vom 25. Februar 2022 21:16

Zitat von himmelblau

Ich habe Druck gemacht, um den Schuldigen überhaupt erstmal aufzuspüren und sagte der Klasse, dass ich zum Ende des Schultags einen Namen hören will, oder ich streiche die geplanten Ausflüge.

Ich habe da auch vernünftige Schüler drin, die haben auf den Schuldigen eingeredet und er hat sich gemeldet und entschuldigt, aber nicht eingesehen, wieso es dennoch Konsequenzen für ihn gibt.

Sind diese Schüler:innen eigentlich schon aufgegeben oder sollen die eine Berufsbildungsreife erlangen? Habt ihr noch Hoffnung, dass sie je einen Job bekommen können?

Wenn er am Ausbildungsplatz jemandem was ins Getränk kippt, dann ist er mindestens den Job los und bekommt ein Arbeitszeugnis, mit dem er wahrscheinlich nie wieder zum Bewerbungsgespräch eingeladen wird. Plus Anzeige.

Du tust ihm mittel- und langfristig keinen Gefallen, wenn du das jetzt so hinnimmst.

Wer vom Rest der Klasse hat dich gewarnt, als du den Raum wieder betreten hast? Klar, vor ihren Mitschülern wollen sie das nicht, aber es hätte ja auch einer der Klassensprecher aufstehen und "aufs WC" gehen können, um dich vor der Tür zu warnen.

Sie haben billigend in Kauf genommen, dass du etwas trinkst, was dich im schlimmsten Fall krank macht / vergiftet. Und - wie schon andere schrieben - beim nächsten Mal sind es auf der Party vielleicht K.O.-Tropfen.

Ich weiß nicht, ob das altersangemessen ist, ich bin an der Grundschule, würde mit meinen 8- bis 9-jährigen bei so einem Vorfall ein "ernstes Wörtchen" reden.

Wenn es meine (Grundschul-)Klasse wäre, gäbe es als Konsequenz ab sofort keine Beratungsgespräche mehr vor der Tür, während die anderen im Raum sind. Permanente Aufsicht und auch die nächsten Ausflüge nur noch an Orte, wo ich ebendiese gewährleisten kann.

Wegen der Psychotherapie (falls du darüber nachdenkst): "Coaching" (solange du psychisch halbwegs gesund bist) wird auch z.T. von Therapeuten angeboten, ist keine Therapie und steuerlich absetzbar. Vielleicht eine Möglichkeit, wenn deine Bedenken zu groß sind.